

# Die Feststellung der Schädigung im Antidumping- und Antisubventionsrecht der Europäischen Gemeinschaften

Von Dr. Peter C. Reszel

B Hq 712

Juristische Gesamtbibliothek  
der Technischen Hochschule  
Darmstadt



Carl Heymanns Verlag KG · Köln · Berlin · Bonn · München

# Inhalt

Vorwort .....	VII
Abkürzungen .....	XV
Einleitung .....	1
<b>Erster Teil Grundlagen</b> .....	<b>5</b>
§ 1 <i>Rechtsquellen und Geltungsbereich des gemeinschaftlichen Antidumping- und Antisubventionsrechts</i> .....	5
I. Rechtsquellen .....	5
II. Geltungsbereich .....	9
1. Sachlicher Geltungsbereich .....	9
2. Räumlicher Geltungsbereich .....	10
a) Sog. Binnendumping .....	10
b) Sog. Binnensubventionierung .....	10
c) Einfuhr aus Staaten ohne GATT-Mitgliedschaft .....	11
d) Innerdeutscher Handel .....	12
§ 2 <i>Dumping oder Subventionierung als notwendige Voraussetzung für die Feststellung einer Schädigung</i> .....	14
I. Die ratio legis des gemeinschaftlichen Antidumping- und Antisubventionsrechts .....	14
II. Begriff und Formen des Dumpings .....	19
1. Allgemeines .....	19
2. Grund- und Hilfstatbestände .....	19
3. Nicht erfaßte Einfuhrpraktiken .....	21
4. Ausfuhrpreis und Preisvergleich .....	21
5. Die Dauer von Dumpingpraktiken .....	22
III. Begriff und Arten der Subventionierung .....	23
1. Allgemeines .....	23
2. Begriffsbestimmung .....	24
a) Exportsubventionen und andere Beihilfen .....	24
b) Begriffsmerkmale .....	25
aa) Private oder öffentliche Mittel .....	25
bb) Vergünstigung .....	26
cc) Wettbewerbsverfälschung .....	27
dd) Sektorspezifität .....	27

Zweiter Teil Die Schädigung – Allgemeiner Teil .....	29
§ 1 Die Konzeption – Einführung und Überblick .....	29
§ 2 Das Schädigungserfordernis in der historischen Entwicklung .....	32
I. Die Entwicklung im Antidumping-Recht .....	32
1. Die nationalen Konzeptionen bis 1947 .....	32
a) Kanada .....	32
b) Vereinigte Staaten von Amerika .....	33
c) Australien und Neuseeland .....	34
d) Die Entwicklung in Westeuropa am Beispiel Englands, Deutschlands und Hollands .....	35
2. Das GATT und die Genfer Kodizes .....	35
II. Die Entwicklung im Antisubventionsrecht .....	36
§ 3 Schadensumfang und Kausalitätsformel .....	38
I. Der Begriff der »bedeutenden Schädigung« .....	38
1. Die Problemstellung .....	38
2. Die Entwicklung in den Vereinigten Staaten .....	39
3. Die Entwicklung im Gemeinschaftsrecht .....	41
II. Der Kausalitätsbegriff .....	44
1. Das Kausalitätskonzept des ersten Antidumping-Kodex .....	45
2. Das Kausalitätskonzept der Genfer Kodizes von 1979 .....	46
a) Der Grundsatz .....	46
b) Auslegungsunterschiede .....	47
c) Stellungnahme .....	50
§ 4 Der Wirtschaftszweig der Gemeinschaft .....	52
I. Einführung in die Problemstellung .....	52
II. Der relevante Produktmarkt .....	52
1. Der Begriff der »gleichartigen Ware« .....	53
a) Grundsätze .....	53
b) Beurteilung von Qualitätsunterschieden .....	55
c) Produkthomogenität .....	56
2. Substitutionsprodukte .....	57
3. Die Einfuhr von Produktteilen .....	62
a) Problemstellung .....	62
b) Lösungsziel .....	63
c) Lösungsansätze .....	63
aa) Antidumping-Verfahren gegen Teile .....	63
bb) Zolltarifrecht .....	63
cc) Erstreckungsklausel .....	65
4. Die relevante Produktlinie .....	66
5. Das relevante Marktvolumen .....	70

III. Der relevante Produzentenmarkt .....	72
1. Der Grundtatbestand .....	73
2. Der sog. Regionalschutz .....	75
a) Die Feststellung eines oder mehrerer regionaler Wettbewerbsmärkte .....	76
b) Die Notwendigkeit konzentrierter Dumping- bzw. Subventionseinfuhren auf dem betreffenden Regionalmarkt .....	77
c) Die Schädigungsfeststellung .....	78
d) Das Regionalschutzverfahren und seine Relevanz in der Spruchpraxis von Rat und Kommission .....	78
e) Keine regional begrenzte Zollerhebung .....	81
3. Die Ausschlußtatbestände des Art. 4 Abs. 5 VO (EWG) Nr. 2176/84 .....	82
a) Das Vorliegen einer »besonderen Beziehung« zwischen Gemeinschaftshersteller und Einführern/Ausführern .....	83
b) Die Selbsteinführer-Eigenschaft von Gemeinschaftsherstellern ..	84
Dritter Teil Die Schädigung – Besonderer Teil .....	87
§ 1 Die Feststellung einer existenten Schädigung .....	87
I. Die sog. Schadenskriterien .....	87
1. Entwicklung und Überblick .....	87
2. Funktionsinhalt .....	89
II. Der Einfuhrumfang und seine Entwicklung .....	91
1. Informationsbeschaffung .....	91
a) Amtliche Statistiken .....	91
b) Ermittlung von Marktanteilen .....	93
2. Informationsauswertung .....	95
a) Steigende Einfuhrmenge .....	95
b) Stagnierende oder sinkende Einfuhrmengen .....	96
c) Notwendiger Einfuhrumfang .....	98
III. Die Preisstellung der gedumpten oder subventionierten Einfuhren ....	100
1. Das Verfahren zur Feststellung von Preisdifferenzen .....	100
a) Der Preis der EG-Erzeugnisse .....	101
b) Preisvergleich .....	102
aa) »Gleichartige Ware« .....	102
bb) Preisunterschiede auf Regionalmärkten .....	103
cc) Gleiche Handelsstufe .....	104
dd) Preisberichtigungen .....	104
aaa) Mengenrabatte .....	105
bbb) Verkaufsbedingungen .....	105
ee) Vergleichszeitraum .....	107
ff) Informationsquellen .....	107
2. Die Bedeutung der Einfuhrpreise als Schadenskriterium .....	108

IV. Die unternehmensbezogene Schadensfeststellung .....	111
1. Überblick .....	111
2. Die Schadensindikatoren im einzelnen .....	113
a) Produktion – Kapazitätsauslastung .....	113
b) Absatz und Lagerhaltung .....	118
aa) Absatz .....	118
bb) Lagerhaltung .....	121
c) Marktanteil .....	122
d) Preise, d. h. Preisrückgang oder Verhinderung eines anderenfalls eingetretenen Preisanstiegs .....	125
aa) Erscheinungsformen .....	126
bb) Preisbemessung .....	129
e) Gewinne .....	131
aa) Verluste .....	132
bb) Gewinnrückgang .....	132
cc) Rentabilitätsstärkung .....	134
dd) Gefährdung von wirtschaftlichen Gesundungsprozessen ...	136
f) Investitionserträge und cash flow .....	138
aa) Investitionen .....	138
bb) Cash flow .....	139
g) Beschäftigung .....	141
V. Die Kausalitätsprüfung .....	142
1. Die sog. anderen Faktoren .....	142
a) Menge und Preise nicht gedumpfter oder subventionierter Ein- fuhren .....	143
b) Rückgang der Nachfrage .....	147
c) Betriebs- und brancheninterne Einflußfaktoren .....	151
d) Kartellrechtliche und wettbewerbsbezogene Faktoren .....	153
e) Ausführleistung .....	155
2. Der Preis der gedumpten oder subventionierten Einfuhren als potentieller Schädigungsfaktor .....	156
a) Preisunterbietungen bei überhöhten Inlandspreisen .....	156
b) Einfuhrpreis über »normalen« Preisen der EG-Hersteller .....	157
c) Preisangleichung (price alignment) .....	157
aa) Preiseintritt in die »normalen« Preise der Gemeinschaftsher- steller .....	157
bb) Preiseintritt in bereits gedrückte Inlandspreise .....	158
3. Ursächlichkeit bei mehreren Dumping-/Subventionseinfuhren (Kumulation) .....	159
4. Sonderfall: Ausmaß der Preisunterbietungen höher als Dumpings- panne .....	163
IV. Zusammenfassung und Bewertung der Spruchpraxis von Rat und Kommission in bezug auf die Feststellung einer existenten Schädigung	165
§ 2 Feststellung einer drohenden Schädigung .....	175
I. Allgemeines .....	175

II. Die sog. »Trendindikatoren« .....	176
1. Art der Subventionierung .....	177
2. Ausführsteigerungsrate und Ausfuhrkapazität .....	178
3. Sonstige Indikatoren .....	180
4. Zusammenfassung .....	182
III. Abschließende Bemerkung zur Bedeutung des Tatbestands der »drohenden Schädigung« in der Entscheidungspraxis der Gemeinschaftsorgane .....	182
§ 3 Die Feststellung einer erheblichen Verzögerung der Errichtung eines Wirtschaftszweiges .....	184
I. Einführung .....	184
II. Tatbestandliche Voraussetzungen .....	185
1. Wirtschaftszweig .....	185
2. Errichtung .....	186
3. Erhebliche Verzögerung und Kausalität .....	188
4. Bedeutende Schädigung .....	189
<b>Vierter Teil Einzelfragen zum Verfahrensrecht sowie gerichtliche Überprüfbarkeit der Schädigungsfeststellung .....</b>	<b>191</b>
§ 1 Verfahren .....	191
I. Grundzüge .....	191
II. Das Antragsverfahren .....	194
1. Antragsbefugnis .....	194
2. Antragsinhalt .....	195
3. Antragsüberprüfung .....	197
III. Das Ermittlungsverfahren .....	197
1. Informationsbeschaffung .....	197
2. Akteneinsicht und Vertraulichkeit .....	199
IV. Das Entscheidungsverfahren .....	200
1. Vorläufige Antidumping-/Ausgleichszölle .....	200
a) Beurteilungsgrundlagen und Prüfungsumfang .....	201
b) Gemeinschaftsinteresse .....	202
2. Endgültige Antidumping- und Ausgleichszölle .....	204
3. Die Höhe des Antidumping-/Ausgleichszolls .....	206
§ 2 Gerichtliche Überprüfbarkeit der Schädigungsfeststellung .....	208
<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>213</b>
Anhang .....	221
Literatur .....	225